



MARIA RAST

WOCHEN INFO

Sonntag 22.5.11 – 29.5.11

„Glaube
und
Gemeinschaft“



St. Hubertus

So	22.5.	9.00	Florianimesse bei FF Steinbach (Schlechtwetter i. d. Pfarrkirche) Intention: Fam. Strnad aus Dankbarkeit mit Gründungsfest 30 Jahre Blasmusik Steinbach - Mauerbach
		10.30	Messe in Scheiblingstein
Mo	23.5.		
Di	24.5.	15.30	EKO - Vorbereitung
		17.00	Jungschar
		18.30	Legio Mariä
Mi	25.5.	9.00	Mütterrunde
Do	26.5.		
Fr	27.5.	18.00	„Lange Nacht der Kirchen“ in Maria Himmelfahrt
Sa	28.5.	15.00	Grillfest auf der Feldwiese für ALLE !
		18.00	Rosenkranz - Maiandacht
So	29.5.	9.00	Messe: Fr. Broukal f. verst. Mutter z. Geburtstag
		10.30	Messe in Scheiblingstein

1. Lesg: Apg 6,1-7

2. Lesg: 1 Petr 2,4-9

Evang: Joh 14, 1-12

Kirche in schwieriger Situation

Der heute gehörte Abschnitt des ersten Petrusbriefes spricht aber nicht nur von Christus als dem „lebendigen Stein“; sondern auch von den Christen, die „lebendige Steine“ sein sollen. Die bedrängte Gemeinde sieht ihr Schicksal der Ablehnung und der gegenwärtigen Bedrückung im engen Zusammenhang mit dem Schicksal Jesu. Dabei erfährt die Kirche, dass das ablehnende, ja oft attackierende Urteil der Umwelt sie nicht irritieren muss. Gott hat Christus zum Eckstein in dem Sinn gemacht, dass an ihm sich entscheidet, wer zum Heil kommt und wer zu Fall kommt. Diese Aussagen machen den Lesern des Briefes die Situation der feindseligen Konfrontation verständlich und versichern sie der Richtigkeit ihrer Entscheidung für Christus. Sie möchten den Glauben stabilisieren, stark und fest machen, und motivieren, am Glauben festzuhalten - auch dann, wenn es schwierig wird. Die theologischen

Aussagen über Christus werden nun zu Aussagen über die Kirche. Für die Kirche werden nun die Bilder, die aus dem Alten Testament stammen, verwendet, um bewusst die Erwählung der Kirche durch Gott und die Heiligkeit der Kirche zum Ausdruck zu bringen, und so gleichzeitig die Zugehörigkeit zu dieser Kirche trotz der schwierigen Situation zu festigen und zu motivieren.

Die verwendeten Bilder für die Kirche sollen uns doch zu denken geben: Sie wollen herausstreichen, dass wir als Kirche von Gott erwählt sind und als solche vor Gott heilig sind - ein hoher Anspruch, auf den es nicht nur gilt stolz zu sein, um das Dabeibleiben leichter zu machen; dieser Anspruch muss auch immer neu in unserer Gegenwart, in unserer oft schwierigen Situation von uns verwirklicht werden.

Unser Flohmarkt



Es war eine „Riesen“-Arbeit, aber dafür ein voller Erfolg. Mehr als 30 Vorbereiter, Verkäufer, Buffetbetreiber und Wegräumer, von ganz jungen Helfern bis zu versierten Flohmarkttroutinier, legten sich voll ins Zeug.

Und es war wirklich viel Arbeit, aus dem gewaltigen ungeordneten Haufen von verpackten und unverpackten „Flöhen“ ein übersichtliches, attraktives Angebot zu machen. Und es dann auch geschickt und freundlich zu verkaufen.

Und wofür diese Mühe? Der Erlös von mehr als € 3.000,- hilft vor allem mehr als die Hälfte der Darlehensrate für die Dachsanierung abzudecken – die etwas kleinere Hälfte kommt durch die „Körberlspende“ an jedem ersten Sonntagsonntag zusammen. Und die Kommunikation war auch ganz prima.

Herzlichen Dank allen Spendern und Mitarbeitern!

Freitag, 27.5., ab 18:00 Uhr – Die lange Nacht der Kirchen...

hat auch Mauerbach erreicht. In der Pfarrkirche Maria Himmelfahrt (und in der Kartause) wird ab 18:00 Uhr gefeiert, geführt und vorgetragen.

Sehen Sie sich das an!

Samstag, 28.5., ab 15:00 Uhr – Grill und Spielefest



Alle 3 Gemeinden – Maria Himmelfahrt, Maria Rast und St. Hubertus – machen sich einen vergnügten Nachmittag beim Grillen und Spielen auf der Feldwiese. **Devise:** Feuer ist vorhanden, Rest – Selbstversorgung.

Don Bosco-Schwester Elisabeth hat richtig eingeehtz...

rhythmisch und spirituell.

Die zahlreichen Zuhörer sind voll mitgegangen und waren begeistert.

Sowas sollten wir vielleicht öfter haben! Was meinen Sie?